

# Akkus oder Batterien

Beitrag von „guckux“ vom 23. Mai 2021, 14:35

[atl](#)

Yep - Schnellladungsgeeignet sind die eneloops mal so fast gar nicht, ich lade sie normal mit "historisch" typischen 1/10C, also 200mA - da auch genug "Puffer" verfügbar...

Grundsätzlich ist es "fatal" eine Tiefentladung einem Akku zuzumuten, das schädigt ihn nachhaltig bis daß er dadurch zerstört wird. Deshalb gilt auch bei Laptop und SmartPhones (Lithium-Technik) bei 20-30% Restkapazität neu zu laden (wobei die Geräte selbst schon einen entsprechenden Schutz eingebaut haben und den Akku nicht auf 0% gebracht haben, wenn sie selbst "0%" anzeigen).

Die Einzigen, welche eine Tiefentladung einigermaßen verkraften können, sind die alten NiCd-Zellen, da habe ich einige jahrzehntealten "wiederbeleben" können... (Impuls-Reflex-Ladung).

Ladestrom/Schnellladung: Wobei die Li-Technik in Läppi und Schmartföhn durchaus "Schnelllade" geeignet ist, mir sind aktuell keine Li-Akkus bekannt, welche nicht zumindest 1C verkraften (2Ah Kapazität -> 2A Ladestrom, rund 60-70min Ladedauer) - im Modellbaubereich gibt es mittlerweile auch welche, die für 2-5C geeignet sind (also zB nen 10S5000-LiPo, macht +37V und 10-25A Ladestrom 😄 Ladeleistung von 400W - rund 1000W und mehr bei mehr Zellen ).